MARSA ALAM TOURS
00201001058227
info@marsaalamtours.com

2 tägige Spezialtour nach Luxor von Portghalib

Type	Run	Duration	Pick up
Privatgelände	Jeden Tag	2 Tage / 1 Nacht	5:00 AM

Haben Sie Luxor besucht und möchten Sie mehr über Luxor entdecken? Genießen Sie eine private 2-tägige Tour nach Luxor von Portghalib, wo Sie den Madinet Habu-Tempel, den Ramseum-Tempel, Deir El Madina und das Tal der Königinnen besichtigen Hotel

Inclusions:	Exclusions:
• Übernachtung im 3Stars Hotel mit Frühstück, Lotus Hotel • Tour nach Deir el Madina, Habu-Tempel, Tal der Königinnen • Tour zum Luxor Museum. • Service eines professionellen Reiseleiters. • Einkaufen durch berühmte Basare. • Eine persönliche Unterstützung bei Touren • Wasser in Flaschen während Ihrer Reise. • Abholung von Ihrem Hotel zurück. • Mittagessen in einem lokalen Restaurant • Eine persönliche Unterstützung bei Touren • Alle Transfers mit einem klimatisierten Fahrzeug	• Alle Extras • Persönliche Ausgaben • Ton- und Lichtshow • Kippen

Itinerary:

Haben Sie Luxor besucht und möchten Sie mehr über Luxor erfahren? Genießen Sie eine private 2-tägige Tour nach Luxor von Portghalib aus, wo Sie den Madinet Habu-Tempel, den Ramseum-Tempel, Deir El Madina und das Tal der Königinnen besichtigen, und checken Sie in Ihrem Hotel ein. Am nächsten Tag fahren wir zum Luxor Museum, dann fahren wir Sie zurück nach Portghalib.

Days Table

First Day : Tag 1 Hurghada - Luxor

Am frühen Morgen holen wir Sie von Ihrem Hotel in Hurghada mit einem privaten AC-Auto ab, das Sie nach Luxor bringt, um von Marsa Alam aus über Nacht nach Luxor zu reisen. Bei der Ankunft treffen Sie Ihren privaten Reiseleiter, der Sie besuchen wird:

Madinat Habu-Tempel:

In alter Zeit war Madinat Habu als Djanet bekannt und nach altem Glauben war der Ort, an dem Amun zuerst erschien. Sowohl Hatschepsut als auch Tuthmosis III. Bauten hier einen Tempel, der Amun geweiht war, und später baute Rameses III seinen größeren Erinnerungstempel an dieser Stelle.

Erster Pylon ndash; Der Tempel von Rameses III. Während seiner Zeit wurde Djanet zum Verwaltungszentrum des westlichen Theben. Der gesamte Tempelkomplex war von einer massiven Befestigungsmauer umgeben, an deren östlichem Eingang ein ungewöhnliches Tor stand, das Pavillionstor. Diese Struktur, eine Kopie der syrischen Migdol-Festungen, ist etwas, was Sie in Ägypten nicht erwarten würden. Rameses III., Ein Militär, sah die Tugend wahrscheinlich in einer solchen Struktur. Es ist wahrscheinlich, dass Rameses von Zeit zu Zeit hier residierte, weil ein Königspalast südlich des offenen Vorhofs dieses Tempels angebracht war, während Priesterwohnungen und Verwaltungsgebäude auf beiden Seiten des Tempels lagen. Ursprünglich verband ein Kanal mit einem Hafen vor dem Eingang den Tempel mit dem Nil. Dies wurde jedoch vor langer Zeit von der Wüste ausgelöscht.

Madinat-Habu-Tempel aus der Luft

Ramsseum:

Ramesseum, Grabtempel von Ramses II. (1279., 13 v. Chr.), Am Westufer des Nils in Thebes in Oberägypten errichtet. Der Tempel, berühmt für seine 17 Meter hohe Statue von Ramses II. (Von der nur noch Fragmente vorhanden sind), wurde dem Gott Amon und dem verstorbenen König gewidmet. Die Wände des Ramesseum, das nur zur Hälfte erhalten ist, sind mit Reliefs geschmückt, darunter Szenen, die die Schlacht von Kadesh, die Syrienkriege und das Fest von Min

Deir El Madina

darstellen Die königlichen Arbeiter in Deir el-Medina befinden sich westlich des Dorfes am Hang der thebanischen Hügel. Die meisten Gräber wurden während der 19. Dynastie errichtet. Einige von ihnen beeindrucken durch Dekoration und Größe. Zur Zeit der 20. Dynastie waren die Gräber in Familiengräber verwandelt worden, in denen die Nachkommen der ursprünglichen Besitzer begraben wurden. Abgesehen von der Hinzufügung einer weiteren unterirdischen Grabkammer wurden nur wenige Änderungen vorgenommen. In den unteren Gängen des östlichen Hügels von Qurnet Murai fanden Bestattungen von Babys und Kindern statt. Mehr als einhundert Kinder wurden in gewöhnlichen häuslichen Keramikgefäßen oder Amphoren, in Körben, sogar Fischkörben, in Truhen, Kisten oder in geeigneten Särgen bestattet. Die ärmsten Bestattungen waren die von noch geborenen Babys. Sie enthielten weder Schmuck noch Amulette, nur kleine Gefäße, die mit Lebensmitteln für das Leben nach dem Tod gefüllt waren. Die Gräber der Erwachsenen lagen höher. Viele dieser Gräber stammen aus der 18. Dynastie

Mittagessen während der Tour.

Das Tal der Königinnen

Das Tal der Königinnen, auch bekannt als Biban el-Harim, Biban el-Sultanat und Wadi el-Melikat, ist ein Ort in Ägypten wo Frauen von Pharaonen in der Antike begraben wurden. In der Antike war es als Ta-Set-Neferu bekannt, was "Ort der Kinder des Pharaos" bedeutet, denn neben den Königinnen der 18., 19. und 20. Dynastie (1550-1070 v. Chr.) Gab es viele Fürsten und Prinzessinnen wurden auch mit verschiedenen Mitgliedern des Adels begraben. Die Gräber dieser Individuen wurden von Leichnamspriestern gepflegt, die tägliche Rituale durchführten und Opfergaben und Gebete für den verstorbenen Adel bereitstellten.

Das Tal befindet sich in der Nähe des bekannteren Tals der Könige am Westufer des Nils gegenüber Thebes (moderner Luxor). Dieses unfruchtbare Gebiet in den westlichen Hügeln wurde aufgrund seiner relativen Isolation und der Nähe zur Hauptstadt gewählt.

Die Könige der 18. Dynastie statt des traditionellen Gebäudes von Pyramiden als Grabkammern (vielleicht wegen ihrer Anfälligkeit für Grabräuber)), jetzt in steinigen Gräbern begraben.

Diese Nekropole soll mehr als 70 Gräber beherbergen, von denen viele stilvoll und aufwendig dekoriert sind. Ein Beispiel dafür ist die aus dem Felsen gehauene Ruhestätte für Königin Nefertari (1290-1224 v. Chr.) Der 19. Dynastie. Die vielfarbigen Reliefs in ihrem Grab sind noch intakt.

Die alten Ägypter gaben ihm den Namen Set Neferu, was "Sitz der Schönheit" bedeutet. Zwischen 1903 und 1906 entdeckte eine italienische Expedition etwa achtzig Gräber, von denen einige königlichen Kindern gehörten. Viele wurden schwer beschädigt, nachdem sie verbrannt worden waren oder als Ställe für Esel und Kamele genutzt wurden. Eines der bekanntesten Gräber ist das von Nefertari, der beliebtesten Frau von Ramesses II. Zu ihren Ehren baute er in Abu Simbel einen wunderschönen Tempel.

Am Abend können Sie eine optionale Tour Sound and Light Show in Karnak genießen:

Die Show beginnt mit einer historischen Einführung über die Geburt des Großen Stadt Thebes und Errichtung des Karnak-Tempels.

Die Show erzählt die glorreichen Leistungen einiger großer Pharaonen, während Sie eine großartige und poetische Beschreibung der künstlerischen Schätze und des großen Erbes, das der Karnak-Tempel umgibt, anhören. Übernachtung im 3 Hotel.

Second Day : Tag 2 Luxor - Hurghada

Frühstück in Ihrem Hotel, dann werden Sie von Ihrem privaten Reiseleiter und einem privaten klimatisierten Fahrzeug begleitet:

Luxor Museum

Dieses wundervolle Museum verfügt über eine gut ausgewählte und brillant präsentierte und erläuterte Sammlung von Antiquitäten, die vom Ende des Alten Reiches bis zur Mamluk-Zeit reichen und hauptsächlich aus den thebanischen Tempeln und der Nekropole stammen. Der Ticketpreis hält viele davon ab, aber lassen Sie sich nicht davon abhalten: Dies ist eine der lohnendsten Sehenswürdigkeiten in Luxor und eines der besten Museen in Ägypten.

Nehmen Sie Ihr Mittagessen in einem Nile View Restaurant ein, bevor wir Sie zu Ihrem Hotel in Hurghada zurückbringen.

Price:

($) 200

(€) 186

(£) 164

Spechial Offer For Groups And Childeren (Below 12) 50% Discount

Book Now

Trip Page